

[s.n.]

Autor(en): **Kambiz [Derambakhsh, Kambiz]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **122 (1995-1996)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MATT-SCHEIBE

Harald Schmidt in seiner Show: «Peter Graf hat ein neues Parfüm entworfen: «Escape»! Das neue Parfüm des Bundesfinanzministers heisst «Etat». Und dann gibt es noch «Brent Spar» – für alle, die politisch korrekt sind, aber trotzdem gut riechen wollen.»

Friedrich Küppersbusch von der ARD in ZAK: «Europa besteht, wie wir alle wissen, aus kulturellen Gemeinsamkeiten: Wir Deutsche haben das Eisbein, und die Engländer haben kalte Füße.»

Jay Leno auf NBC, der in der Schweiz auch auf Kabel zu erleben ist, in seiner *Tonight Show*: «Gestern haben hier in Los Angeles Gangster eine Pizza bestellt und dann den Pizza-Boten ausgeraubt! Wie tief ist die Arbeitsmoral in diesem Land gesunken, wenn inzwischen sogar die Verbrecher zu faul sind, für einen Überfall ihr Haus zu verlassen?»

Mathias Richling in *Jetzt schlägt's Richling* auf SWF: «Die Deutschen wollen die D-Mark aufgeben – ja Mensch, woran sollen wir denn künftig noch glauben? Gott kennen wir schon nicht mehr, und Moral haben wir auch keine, abgesehen von denjenigen, die sie gar nicht praktizieren – wie Wickert von den Tagesthemen!»

Kabarettist **Dieter Hildebrandt** in seinem *Scheibenwischer*



bei ARD: «Wenn bei «Derrick» die Quoten fallen, kriegt er einen Hund. Und wenn der dann Welpen kriegt, muss der Wepper gehen.»

Der Kolumnist **Hansjörg Abt** in der *Bilanz*: «Wenn die Herren Maucher, Moret, Krauer, Blum,

Gut, Bremi oder Jucker vor ihre Aktionärsscharen treten, ist alles bereits beschlossen.»

Karl Dall in der RTL-*Samstag Nacht*: «Ich habe kürzlich mit Kurt Felix in der Sauna gesprochen: Da sieht man erst, wie klein alles da unten ist.»

Rudi Carrell in seiner *Urlaubs-show*: «Die Deutschen lieben mich. Sie sagen: Lieber einen Carrell im Fernsehen als 100 000 Holländer auf der Autobahn.»

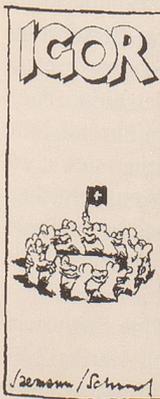
Frank Baumann, Werber und «Ventil»-Moderator, in einem *Blick*-Interview: «Die Sportsendungen im Schweizer Fernsehen sehe ich am liebsten, weil die meisten Moderatoren selbstgestrickte Pullover tragen. Ich finde es toll, dass in der Schweiz die Pullover-Strickkultur so intensiv gepflegt wird.»

Kaspar von der Lüg gab in der *SonntagsZeitung* Tips für Preisbewusste: «Die Nationalbank ersetzt ab kommenden Herbst die 500er- durch 200er-Noten. Kaufen Sie also vorher ein.»

Simonetta Sommaruga, Geschäftsleiterin der Stiftung für Konsumentenschutz, über CD-ROM im *Brückenbauer*: «Ich kann mir nicht vorstellen, auf langen Zugsreisen einen Krimi oder Klassiker vom Monitor meines Notebooks abzulesen.»

Komponist **Hans Werner Henze** zur *Basler Zeitung* über einen der Gründe, weshalb es im Herbst 1996 in Basel zu einem Henze-Festival kommt: «Das hat mit dem traurigen Ereignis meines siebzigsten Geburtstags zu tun.»

ZUSAMMENSTELLUNG: KAI SCHÜTTE



... DÄR AUFBAU EINÄR FUNCTIONS-FÄIGÄN DÄMOGRATIE IN BOSNIÄN GANN NICHT VON POLITISCHÄN TÄCNOGRATÄN GÄLÖST WÄRDÄN...



DIE...ÄH... DIPLOMATIE UNSÄRÄS LANDÄS AT NOCH SÄLTÄN SO VIEL VÄRANTWORTUNG IM...



... INTÄRNATIONALÄN RAHMÄN WAHRGÄNOMMÄN...

